

Rollstuhl-Tischtennis: Paralympicssieger lud zum Seniorenturnier 2013

Am 9. November lud der BSV Weißer Hof, unter Organisation von Andreas Vevera, Senioren aus ganz Österreich zu einem Tischtennisturnier ins AUVA Rehabilitationszentrum Weißer Hof nach Klosterneuburg ein. Bereits zum 22. Mal fand dieses Rollstuhl-Tischtennisturnier in dieser Trainingsstätte statt. Gemeinsam mit dem VQÖ (Verband der Querschnittgelähmten), mit Präsidenten Albert Wöhner und dem ÖBSV (Österr. Behindertensportverband) konnten sie ein hochkarätiges Starterfeld von 15 TeilnehmerInnen verzeichnen. "Mit der Nummer 1 von Österreich und weiteren Top-Spielern ist es ein echt starkes Teilnehmerfeld geworden. Wir mussten ziemlich Gas geben, um alle Spiele unterbringen zu können", meinte Organisator und Jung-Senior Andi Vevera. Die Turnierleitung mit Thomas Haider und Hans Ruetp haben tolle Arbeit geleistet.



Abräumer des Turniers war Manfred Dollmann (ASKÖ Bgld). So konnte er seine derzeitige Führung in der Österr. Rangliste bestätigen und gewann neben dem Herren-Einzel auch gemeinsam mit Elisabeth Fleischhacker (VSV St. Pölten) den Mixed-Bewerb. Im Herren-Doppel mit Partner Josef Erlinger (RSC Heindl) kam noch eine Silbermedaille hinzu. Den 2. Platz belegte Franz Desch (VSV Amstetten) vor Gottfried Gratz (RSC Tirol).

Bei den Damen konnte sich Ulrike Zottel (NÖVSV) im Finale gegen Ingrid Eder (VSV Amstetten) durchsetzen. Im Herren-Doppel war das internationale Duo Hans Ruetp (RSC Heindl) und Andreas Vevera (BSV Weißer Hof) nicht zu schlagen und gewann das Finale gegen Manfred Dollmann (ASKÖ Bgld)/Josef Erlinger (RSC Heindl) klar mit 3:0. Bei einer sehr netten Siegerehrung, welche von Organisator Andreas Vevera, VQÖ-Präs. Albert Wöhner und DKGP Hammer Helmut (BSV Weißer Hof-Obmann), dazu die Sponsoren Rudi Schuhmann (RudiLeiberl) und Dieter Veit (Hotel Alte Mühle) durchführten, wurden nicht nur Sieger sondern auch alle TeilnehmerInnen mit einem Gastgeschenk in Form einer Glasgravur, eine Urkunde sowie ein Preisgeld geehrt und ausgezeichnet. Die Gewinner erhielten noch Pokale bzw. künstlerisch gestaltete Kerzen. Anschließend wurden alle zu einem gemütlichen Abendessen vom Verband der Querschnittgelähmten in der Kantine eingeladen und beendeten einen sehr netten aber anstrengenden Tag. Und da sich manche Senioren/Innen nur sehr selten sehen, freuen sie sich alle schon auf das 23. Senioren-Tischtennisturnier 2013.